

Michael Fritsch

31061 Alfeld (Leine)
Telefon: +49 (0) 160 1851012
E-Mail: mf-k@gmx.de



Bewerbung um einen Listenplatz für die kommende Bundestagswahl 2021

Zur Person:

Michael Fritsch, geb. 13.07.1963 in Lehrte (Kreis Hannover)
(Noch) Polizeibeamter, Kriminalhauptkommissar (suspendiert seit 10.08.2020 nach meiner ersten öffentlichen Rede am 09.08.2020 in Dortmund mit dem Ziel aus dem Polizeidienst entfernt zu werden) und Dipl.-Verwaltungswirt FH, geschieden und habe drei wundervolle erwachsene Kinder, aktueller Beziehungsstatus: gebunden

Zur Vita:

Erster Sohn eines Kriminalbeamten (zuletzt Leiter des Schusswaffenerkennungsdienstes im Landeskriminalamt Niedersachsen), ein Bruder (auch Polizeibeamter).
Aufgewachsen in Lehrte und Sehnde-Ilten, 1. April 1981 Eintritt in den Polizeidienst des Landes Niedersachsen, bis 1990 Streifen- und Ermittlungsdienst, Schutzpolizei Hannover. 1993-94 Fachabitur Landespolizeischule Hann.-Münden, 1994-97 Studium an der FHS für Verwaltung und Rechtspflege in Hildesheim, anschließend bis 2005 in verschiedenen Funktionen bei der Polizeidirektion Hannover (PI Linden und PK Lehrte).
2005 bis 10.08.2020 Berater Technische Prävention (Schutz vor Einbruch, Diebstahl und Überfall für private und gewerbliche Interessenten), dabei maßgeblich am Aufbau des Teams und der Einrichtung Technische Prävention beteiligt.
Zurückliegend viele Jahre Vorstandsarbeit im Sport- und Motorradverein und aktuell auch bei „Polizisten für Aufklärung e.V.“ in Gründung.

Hobbys:

Vielseitig interessiert, Handwerken (Haus und Garten), Lesen, Spaziergänge mit Hund in der Natur, Reisen (aktuell geplant: Umstieg von Motorrad auf Wohnmobil), Lieblingssport: Faustball und Schwimmen, Gitarre/Gesang (nur privat, nicht öffentlich!)

Selbsteinschätzung und was möchte ich bewegen:

Durch meine Erziehung und Sozialisierung habe ich ein extrem ausgeprägtes Wahrheits- und Gerechtigkeitsempfinden. Meine kritische Grundhaltung wurde mir scheinbar in die Wiege gelegt. Dennoch ging ich bis zu „Corona“, trotz vieler Fragen davon aus, dass wir in Deutschland in einem freiheitlich demokratischen Rechtsstaat leben. Allen im Grundgesetz verankerten Sicherungen zum Trotz veränderte sich mit unvorstellbaren Maßnahmen und Entscheidungen und dabei rasend schnell die gesetzgebende, die rechtsprechende und die vollziehende Gewalt.
Ich möchte zu einem gesellschaftlichen Wandel beitragen und dazu einen Weg finden, die Souveränität und Freiheit aller Menschen in Deutschland herzustellen und den Frieden zu sichern. Besonders liegt mir als „Schutzmann“ am Herzen, diejenigen zu schützen und zu unterstützen, die sich selbst nicht helfen können. Soziale Gerechtigkeit bringt Frieden.
Mit meinem Wissen und meinen Kompetenzen möchte ich einen Beitrag für die innere Sicherheit unseres Landes leisten. Darüber hinaus setzte ich mich für die Reduzierung von dem, selbst für Juristen, mittlerweile nicht mehr zu durchschauenden „Gesetzes-Dschungel“ ein.
Ich bin sehr beharrlich, lasse mich aber bei guter Argumentation auch überzeugen, eine bessere Ansicht zu übernehmen.